

FRAT-76.1.10651

A-438

Eesti NSV Ministrite Nõukogu Riiklik Ehituskomitee

KULTUURIMÄLESTISTE  
RIIKLIK PROJEKTEERIMISE INSTITUUT

Objekt: Tartu linn

Sifr. nr.: II-80085

Tellija: Tartu Linna RSN TK Üldosakond

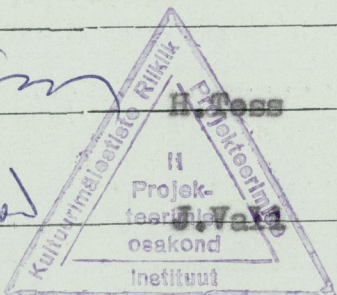
Teostaja: \_\_\_\_\_

Väljavõtted Tartu Rae XVI saj.  
protokollidest.

Direktor \_\_\_\_\_

Peainsener [Signature]

Osakonna juhataja [Signature]



Osakonna peaarhitekt [Signature] R. Raie

Projekti peainsener [Signature] J. Kulasalu

Peaspetsialist \_\_\_\_\_

Tallinn 19 80



2

VÄLJAVÕTTED TARTU RAE XVI SAJ. PROTOKOLLIDEST

(Eesti NSV Riiklik Ajaloo Keskarchiiv,  
f. 995, nim. 1 (Tartu magistrat), s.-ü.  
235: Protokollid 1547 -1555)

Koostanud K. Kaplinski

Tallinn 1980



1. 6p/

1547.a.

Kool

— Die selbigen kasten hern geben weiter vor wie die Pulsanten<sup>1</sup> und Kalkanten<sup>2</sup> orlofft zunehmende sich hetten öffentlich vorlauten lassen da men Jnen wie von alters her brucklich gewesen nicht dede wannung vor schaffen. Nu hette sie abgesehen wen men denn bon in der schöle ethwes orhöbe vnnnd vorhogede, das menn alß denn auß denn bey den kelleren von zwe Gütte wannunge vor solliche Pulsanten vnnnd Kalckanten machen konte Dieweile aber So nein gelt by der gemeine kasten vorhanden beden sie ein Ersamer Radt (= ER) wolde zw middeln vnd wegen trachten helffen, wie menn darzu gelt vberkeme —

---

<sup>1</sup> bulsan, bolsan - Flagge, Wimpel, Stange mit einer Fahne

<sup>2</sup> Kalkant - Bälgetreter für die Orgel



l. 8/

1547.a.

Uus linnakraav (Nyen grauen) resp. veskikraav

(Linnakodanike palvekiri raele neile uue kraavi läbi  
osaksaanud kahjude hüvitamiseks)

— Besekens Supplikaten

Der Beskenschenn vorodrente vormunder bedenn eyn ER  
denn schaden so sie des nyen grauens haluen an Iren Garden  
geleden Ir Gunstliche wedderelegg<sup>en</sup>~~en~~ wolde ER erfflich zu-  
kauffende —



l. 10 p/

1547.a.

Uns veskiraav Holmi taga

Supplicaten wegen der Newen Mühlengraben hinter dem Holm

- Denn butenn die da furderten vnnnd begerden auff richtung Ires schadenns denn sie am Irenn Garten von wegen des Neyen Mullen graben gelittenn vnnnd daß sie auch gepurlichen wandel ker vnnnd abdracht der großen gewalt so Inen desfalles och bey egenet vnnnd wedderfaren gelicher gestalt auch begerden wort afscheit geben

- Was aber denn erlittenen schaden an den Gartenn dede antreffenn wie wohl dieweill es auff ein helligenn beuelh aller beiden Gildestuben gemeinheit alles forthgestalt ein ER nicht schuldig sollichs zuorgentzende nichts desto weiniger soltenn auß dem Mittell eynes ER vnnnd auß denn gemeinten - etzlich vorordent werden, ersten gelegenheit sollichen erledenn schadenn an sollichenn garden zwschatzenn wolte men sich als denn weiter gepurlich richtenn -



l. 13p /  
a. 1547

Kivitamm teiselpool Saksa silda

steindamme vber die <sup>B</sup>dude~~see~~ brugge belegen

— Gotke honnerieger droch auff seinem Swager Helmich  
Dreier einen bongarden zwischen des olden honneriegerschen  
sel. vnd Helmich Dreyers anderenn Garden an dem steindamme  
vber die dudeße brugge belegen —



l. 25 p/

1547.a.

Kivitamm kohas, kust Püha Jüri juurde minnakse

Steyndamme alß menn nach Sanct Jurgen geyt

— Kersten Wernbecke droch gerichtlich auff vnd ließ  
Erblich zwschreiben Valtin Wolterstorff eyn stücke von seynem  
Bohngarten zur Rechteren Handt an dem Steyn damme alß menn nach  
Sanct Jurgen geyt zwisken der Deckschen Gartenn belegen vnd  
Valtin beßwor die Erbnusse. —



l. 27/  
a. 1547

Botlingi lagunenud elumaja kirjeldus

- ein ER settede tho vormundere der sel. Botlingeschen kynderen h. Lodewich Bortel v<sup>d</sup> vnd Hans Wettermann Also wordenn dar hen geschicket Ins huis die hern kamerers - vnd funden dar nicht vp eynen schillingk - Es weren aures doselbst in dem huise etzliche vndudeschen vor<sup>h</sup>uis genatenn vnd thwe kleyne Meydekenn ful kranckheit von den pocken vnd konnden sich nicht behelpenn - Dar tho was dat huis ock so bufellig, alle balcken vorrottet dackloß, de finster <sup>v</sup>thwey, dat wy ock ny-mande krygen konde de sich In dat huis setten wolde

- Do quam T<sup>r</sup>epholt tho vnns vnd sede zwar dat huis docht nicht Idoch wyl Ick es 1/2 Jar vorsockenn vnd geuen denn Kynderen Kost Idt halue Jar quam vme do sede he Idt huis is altho bufellig, wyl nicht so dienen my hier tho wanen

- Do sede my wanet das In vnd buwet dat vnd - denn dede he so

- do helt syne Reckenschop 207 m de wolde he wedder hebben

- Die kamerer im haue lehen dall vnd weren nicht gebuwet

- Also queme wy her - vnd nemende T<sup>r</sup>epholt vor vnd seden Ehm, wolde he de 2 krancke kynder tho syck nemen vnd de kost geuen

- So wolde wy Ehm Idt huis verköpen, so mochte he de 207 m. R. dar am affschlan vnd worden myt Ehm eyns den Kop 520 m Indt Jar 36 m vorrente -



l. 31/

a. 1547

Uue veskikraavi poolt kodanike aedades tekitatud kahju hüvitamisest

- Es wurden daselbst h. Jacob Beckman, h. Johan Watterman h. Lutke Schnyder vnnä h. Johan Hencke vorordenet, daß sie solten Handdlung vrsuchen, myt den leutenn die von wegen des Nyen mullengrauen schaden an Jren Garten haben gelitten -



l. 32p/  
a. 1547

Elumajad Laial tänaval nunnakloostri vastas

- das Haus Jegenn dem Jungkfrauen kloster vber in  
der brede<sup>n</sup>strate belegen

- Johann Czoje vonn Erbsteuer broche vor - sel. seynem vater
- das huis Jegenn dem Jungkfrauen Kloster vber In der breden-  
strate belegen ethwan seligen Jerwen Snellenn aber nu Hin-  
rich bücke an vnd zubehörend vor etzliche ausgelechte sum-  
ma geltes -
- vor der <sup>tt</sup>ente zugebrückende
- myddel welcher zeyt dasselbige huis do is auch vber die mas-  
se faste baufellig, zum mehreren theil gantz Ingefallen  
vnd denn vonn - sel. seinen - vater nu wedderumb mith grosser  
gelt spildung vnd vnkost vnder dach vnd sonst notturftiger  
bauung von nye restaureret vnd renoueret worden -



1. 33/

a. 1547

Piiskop<sup>1</sup> kontsept uue veski veekraavi asjus

- des Bischops Concept wegen des Nyen Mühlen  
Wassergrabens -

- Item wort gelesenn ein Concept, welch vnser g/nediger/  
h/err/ /Bischof/ beramen lassenn, des Priuilegiums halben,  
dem Wasser grabenn zur Nyem Mulle belangende -



l. 47/

a. 1550

Puuviljaaed kivitammi juures

-bomgarden am steindamme -

-/Hans Honneryegeri maja Hans Dreyeri (kaupmees, Suure gil-  
di liige) ja Berndt Melleri (maalri) majade vahel ning puu-  
viljaaed kivitammi juures/-

-am steindamme vv. thwisken Helmich dregers vund h. Frans van  
Witten Garden belegenn, alles frey vund quit ... -



l. 48/

a. 1550

Majad Sepa tänavas

/<sup>u</sup> einholt Buxstehuide Öadsa isa maja Sepa tänavas - huis  
in Schmede strate - thwiskenn Jost Kettlet/  
- de garde thwisken Lulof Smit Berndt thor Brede vmd Steffen  
Steuens Garden, alles fry vmd quit -



1. 53a/

a. 1550

Jaani kirik

- /1) Suure kella valamine
- 2) Hauakivide asetamine Jaani kirikusse siitpeale tasuline  
- 5 Riia marka, kuna kirikukassa on täitsa tühi
- 3) Matmine Jaani kirikusse:
  - a) kui surnu on üle 20 aasta vana - 5 Riia marka
  - b) - 10 -20 aastat - 3 " "
  - c) - alla 10 aasta - 1 " "
- 4) Kella helistamine matusteks:
  - a) kõigi kelladega - 7 Riia marka
  - b) kahe väikese kellaga - 6 Riia marka
  - c) kõige väiksema kellaga - 1/2 Riia marka

Korraldus on kehtiv kogu Jaani kihelkonnas /



1.57a/

a. 1550

Tänavad: Drenstrate

Hans Meuken fulmechtig Kersten Konniges vnd seiner  
 - huisfrouwen - ein Huis In der Drensstraten twißen Ambro-  
 sius Schulten vnd Otte langen sampt einem Gaden belegen  
 by Hinrich van Löns Gardenn Jegen der drensporten belegen  
 - Vlrich Herbersen vnd Vlrich beswor. die ernnisse



l. 57 a/

a. 1550

Majad Toomel

- ein kleines hus an dem domberge - Jacob vnd Merten  
gebrödere die wisenn drögenn Clawes Schiren gerichtlich vp  
ein klein huis an dem domberge belegen —



l. 60a/

a. 1550

Öndsa Lorenz <sup>M</sup>eibuschi maja nurgal kooli juures

- ann Orde by der Schole-

- Thomas steinkamp vnd Thomies Snytker drögenn Gerichtlich  
vp <sup>H</sup>elmich Dreyer seligen Lorentz <sup>M</sup>eibusches huiß belegen  
ann Orde by der Schole der Erick goltschmedeschen quit vnd  
fry —



l. 67a/

a. 1550

Mustpeade ehituskassa kasutamisest

- Den Swarten Haupten wert abscheit geben, Men konte so worder handt zu dem gebewten noch nicht kemen Die weyle men aber sporde wie sie gelt zum gebuwte vorhandern hetten menn sich tröstlich wol vorsehen sie solten sich anders vff eines ER Jungstes begeren zu underholdung der Kirchen diener geschicket hebben dan ab geschenn were



l. 75a/  
a. 1550

Saksa vāravād

/Deutschen Pforte/

- Zwuschen Jorgen Gronewolde der Nummen Landtknecht vnd Kersten Wermbecken ethwen vnlängest alhir vor der deutschen Pforte: ein Zwist vnd vnlust befuge vnd zgedragen alBo das Gronwoldt vam ledde geruchet vnd dem Kersten Wermbecken mith der flache auer dat liff geschlagen -



l. 82a/

a. 1550

Munga väravad

- M/eister/ Hans Messerschmit wart thor Monneke porte  
beuelen de Schotel vnd dede darup geburlich Eydes plicht -



l. 87a/

a. 1550

Jaani kiriku suure kella valamine -

Kolmapäeval, 6. augustil (middewekens nach Vincula  
Petri) wart im namen gades die grosse Klocke zw Sanct  
Johannis gossen. Der Kercken Vorstender waren h. Thonnies  
Stralborne und Moritz Schröder



l. 89/  
a. 1550

Ammaemanda maja

- Des vorfallenen Huses haluen, dar die Bademoderschen plegen Inthowanen wart denn Kastenheren afscheit gegeuenn, diewile sie sich sonder thwifel wusten the erylmerem dat in sollichen huise he vnd allewege eine Bademoder gewanet so wusten sie woll dat die bademoderen dem seinen besten nicht geringer nodig, den ein Cappelan der wegen woste ein ER sollich rhum nicht thouorlatende wolden der wegen des Kappelans dar Kertsenn Innewanet der gemeinen Kasten wedder thohoren wo auer nicht wolde ein ER enen dat huis dar h. Kersten Innewanet wedderumme hebben <sup>p</sup>vgesecht



l. 96/

a. 1550

Lutsu tänav - Quappenstrate

-/Elumaja Lutsu tänava nurgal/

- Johann Pollenn wart vorgelesenn Junge seligen Reinhold  
Tuuen breff ethwan einem ER gegeben über das Haus an orde  
der Quappenstrate belegenn, hierauff ließ Er sich vornemen  
wie Er als der Rechte Erbe dem Brieffe wolte allenthaluen  
genug thun. —



l. 100 a/

a. 1550

Tornid, müürid, rondeelid

/Vastavalt rae korraldusele pidid mõlemad gildid määrama oma liikmeskonnast kask esindajat, kes ühes raehärradega pidid üle vaatama tornid ja müürid, kuhu saaks rondeele ja muid kindlustusi rajada/

- alle Thorne vnd Muren fleissig besichtigen war men mochte Rundele edder andere festungen leggen ... -



l. 112 a/

a. 1550

Poed kooli taga

h. Euert Nēstede vnd h. Johan Dorstelmann vorordente  
vorstender des Heiligen Geistés - drögen vp den vorstenderem  
der gemeinen <sup>K</sup>astenn thwe boden hinder der Schole belegenn.



l. 116/

a. 1550

Munga tänav

- Die Kasten heren drögenn vp Joachim Wernekenn Stadt schriue  
dat Orthus zwißken der Kauerschen vnd Luloff Smedes Huis  
an der Moncke strate. —



l. 123/

a. 1550

Majad lihakarnide vastas

h. Gotke Honneryeger fulmechtig der nagelatenen Wittwe  
(= Ww) seligen Hans Buxtehuiden droch vff Itzligen Iren  
ehedenn Hans Westerman beste -

- ein Huis belegenn zwiſchen h. Götke Honneyegers vnd Peter  
Swauen Jegen den Flescharne aber dat selbig quit vnd fry -



l. 128 a/

a. 1550

Küüni tänav - Kynstrate

/majad Küüni tänavas/

- h. Euert <sup>11</sup>enstede Bürgermeister (=BM) vnd <sup>11</sup>einrich  
Buck als Vormunder der <sup>11</sup>E<sub>r</sub> baren sel. h. Pawel Buches -  
drögen gerichtlich auf vnd ließen erflich zuschreiben Junge  
Wessel Moller ein Huis mit dem vthgange belegen yn der Kyn-  
straten zwisken der Welschen vnd <sup>B</sup>erndt Rölfyncken Inwonlycker  
huiseren dat soluige nach Inholde der Kopzeddell quit vnd  
frey. -



l. 129/

a. 1550

Vene väravad

- vendade Anthonius ja Pfalter Carpel-de õndsa isa maja väljapääsuga Vene väravate ja Johan Belckaué maja vahel, aed Emajõe ääres.

- myt dem ausgange belegen zwischen der Russischen Pforte vnd Johan belckauwes, garden an der Embecke. —



l. 132/

a. 1551

Jaani kirik

- 4 kirikuteenrit

l. 175/

a. 1552

- 2 kirikuteenrit



l. 132/

a. 1551

Maarja kirik

- 6 kirikuteenrit

l. 175/

a. 1552

- 5 kirikuteenrit



l. 132a/

a. 1551

Uus [raetuba mintla juures

- Nye gemach beym Marckede an der Munte belegen

raekoosolek - Inn dem Nyen/gemache beym Marckede an der  
Munte belegen -



l. 135 a/

1551

Jaani kiriku uus kell

/1551.a. 14. veebruaril löödi Jaani kiriku juures esimest korda uut kella./

— Anno 1551 Sonabend<sup>s</sup> dages Valentinj den vherzehnden Februarij wart Im namen Gottes zum erstenmale mit der Nyen kloeken zu Sanct Johannis zur Vesper geleutet. —



l. 141/

a. 1551

Katusekivid linna ühiskassa (gemeine Kasten)  
valduses oleva <sup>uu</sup> maja katuse katmiseks.

Es beden die vorstender der Kasten vmb Inen souile zigel  
zuschicken damit sie das "euwe haus so her Kersten sol  
gebuwet werden mochten bedecken lassen -

-/Linna ühiskassa resp. kogukonnakassa valduses üldse  
4 maja./



l. 147 a/

a. 1551

Telliselööv - Ziegelhoff

Es klagd eine Erliche Gilde auch über her Andreas Waterman  
wie Er vbell haushilte mit dem zigellhoff denn men die burger-  
meinte zigell zubekommen were dar von Im den haueluden schön  
vorkofft buden des Wandelung Hirauff wolte men mit her  
Andreas lossen uolen.



l. 143/  
a. 1551

Tänavad: Kremerstrate

/Maja õndsa habemeajaja Hans Bulauwe maja  
kõrval/

Hans Busch myth befulwordung seiner eheligen Huisfrowen -  
vorwissede den vorstender der gemeinen Kasten vp sin Inwonlicke  
huß vnd hoff In der Kremerstrate zwischken der olden Konni-  
geschen boden vnd seligen Hans Bulawes Barbers Huis belegen  
- 500 marck . -



l. 146a/

a. 1551

Mintla juures asuva uue raetoa ehitamise

arve.

h. Antonius Tyle vnd h. Thomas Stralborne geuen ouer ore  
Reckenschafft wes das Nyegemach by der Munte belegen gekos-  
tet ferdigen zulassen.

Sama: l. 184 p/, 1552. a. 06. 02.



l. 150/

a. 1551

Püha Jakobi kirikuaed

- Es wordt auch beschlossen die vorstender der gemeinen Kasten solden mith den vorstenderen der Ermen zuhauffe gewesen wurden sich zuuoreinigen wer auf Sanct Jacobs Kirchhoff auf-  
fehen habenn. -



l. 150/

a. 1551

Kalenlligikoht Vana-Kastre kindlusekraavil

- anfenglich zugetragen das sich etzliche burger be-  
clagtiget die auff dem hecht<sup>e</sup> fangk zu ziehen geneiget Als  
solte Inen von den Burggrauen zu Warebeche vorhinderung ge-  
schehen Das sie nicht mehr mochten fische zusaltzen vnd zu  
drögen -



l. 150 a/

a. 1551

Telliselööv - Tegelhoff

- Pärast seda, kui telliselöövi kulud on päevpäevalt kasvanud, otsustab raad 1000 kivi hinda poolteise marga võrra suurendada.

- Nachdem die vnkosten vff dem Tegelhoff von tage zutage Immer größer vnd mehr zunemen were, ein ER verursacht das 1000 steen <sup>ein</sup> /anderthalb m. zuuorhogen da: niemen sie zurügge zu bringen.

l. 157a/

a. 1551

- Die olderlude vth beiden Gilden brochten in antwort tho twen Jarenn tho uorwelligen die Tegelstene tho uorhogende By dem bescheide dat mochte göth vpsehen geschen guth sten gebrandt worde. Item dith ock ernstlich Insehen gesche, dat Jennig burger den haeluden zum besten etzliche steine besprechen.

l. 158/

a. 1551

- ein ER ließ sich gefallen da: das die vorhog<sup>ung</sup> der Ziegelsteine zwe Jarlangk stunde, nach beger der gilde/n/.



l- 156/

a. 1551

Tänavad: - Schmedesträte

Meister Hans noasepa (Messerschmidt) maja

Sepa tänavas (in der Schmedesträte)

Ambrosius Schulte Clawes Wenstede fulmechtige beuel hebbe  
der Schnideschen drögen vp M/ester/ Hans Messerschmidt an  
stadt der Frawen ein Haus vnd Hoff belege/n/ In der Schmede  
strätte twischken Hinrich Laren vnd der Preseschen Huiseren. -



l. 159/

a. 1551

Tänavad: - Kremerstrate

- Ambrosius Schulte vnd Clawes Nēstede bestedigte vor-  
munder vnd sonderliche beuelhebber der Lutke Schmidārschen  
drögen vp Hans Westerman dat huis - bel. zwischken Hans Dreyer  
vnd des Konigeschen huiseren In der Kremerstrate.



l. 165/

a. 1551

Vene noed: elumaja Vene poodide taga

- Hans Honneryeger droch Helmich Dreyeren gerichtlich  
vp sin wanhuis hinder den Russischen boden mith dem  
vthgange. -



l. 167 p/

a. 1551

Elunaja Raekoja taga

- Diderick Stordt - dat Huis vnd Hoff hinder dem  
Rathuise -

- h. Jacob Beuerman vnd Jost Pöttler als gefulmechti-  
gede beuel hebber der Konnig/eschen/ drögen gerichtlich vp vnd  
letenn erflick thoschriuen Diderich Stordt dat huis vnd  
hoff belegenn hinder dem Rathuise. -



l. 170/  
a. 1551

Kanonaadimeister Hans Breusler, sündinud  
Frankfurdis-

12. 12. 1551 - dede doselbts / d.h. vor dem Rat/ M/ester/  
Hans Breusler Bussenschutte bordig von Franckfort gebürliche  
Eydes pflicht. -



l. 172 a/

a. 1551

Tuuleveski (Winthmolle) praosti maal

- die vagevontliche Krogerye In dem Nyen kroge vnder der  
Winthmolle an der prowesten acker abgeschafft. -



l. 172 a/

a. 1551

Sitaveski - dreckmolle

- Item - in der Dreckmollen ock sonst an anderen  
vngewontlichen Orden das brouwent zuor biedenn -



l. 177/

a. 1551

Kahurivalamine

- Võnnu (Cēsis) kahurimeister (Bussenschutte) ei tahtnud tul-  
la Tartusse kahureid valama, vaid palus saata vajalik kogus vas-  
ke ja tina Võmmusse. Töötasuks ta nõudis 12 kuldnat, rae kulude  
katteks 6 kuldnat.

- Tallinna kahurimeister (Bussenschutte) nõudis oma kulude kat-  
teks 30 Riia marka (Vp synen vnkosten) ning tahtis kahurid va-  
lada Tallinnas.

- Tartu raad nõudis, et kahurid tuleb valada Tartus.

l. 178a/

- h. Johan Engelstede dede mith langer vorstellung Relationn  
wes Er myth dem Bussengiesser gehandelt als das Er Im xxj<sup>ten</sup> argk  
geboten vnd Er XXvij gefordert vor das schippundt zugiessen vnd  
entlich beschlossen Im hir her zuorschreibenn vnd hir Im lande  
Zugiessen.



l. 178a/

a. 1551

Toomväravad

/-sepp Henrich Laren tegi Toomväravatele ühe võtme, Jost Ketler - teise /

- Henrich Laren wardt die eine Schlusssel zur Dohmes pforte vbergeben vnd he dede daruff gepurliche Eydes plicht -

- Jost Ketler wardt die ander Schlusssel zur Dohms pforte behendiget vnd dieweil Er alrede zuor den beschweren wardt Im de vff vorigen eidt beuelen.—



l. 178/

a. 1551

Vene vāravād

/Bartholomeus Delgen, sepp, tegi vōtmed Vene vāravatele/

- Bartholomeus Delgen wardt vp sinen vorigen Eydt der eine Schlüssell zur Rüssischen pforte beuelen -

l. 178a/

a. 1551

- /sepp Johan Belkauw tegi teise vōtme Vene vāravatele/

- Johan Belckauw wardt die ander schlötel thor Russischen pforte geleuert vp sinen vorigen eydt.



l. 184a/

a. 1552, 06. 02.

Kahurivalamine

06. 02. 1552 - Ist zu Darbte Im Neuwen gemache am Marckede bey der Muntze belegen auff sonderlichen hierüber zugestellten fullenkommen beuel eines ganzen ER -mit dem M/eister/ Cordt Hardtman (Tallinnast või Võnnust?) buss<sup>chen</sup> giesser In - beyseynd Peter Szwerckes Cortzner Bastian Schere Cannengießer vnd Wulff Stolle sadeler - contract - beschlosse:

M. Cordt /muß fertigen/

- a) 2 gantzen feltschlangen
- b) 2 halbe feltschlangen
- c) 12 Falckenetley<sup>n</sup>
- d) 36 Falckunen

/ Raad omalt poolt kohustus muretsema:

- a) vajaliku metalli ja tööriistad
- b)meister pidi saama tasuta korteri, kuhu võis asuda koos perekonnaga, kuni töö sai lõpetatud
- c) vajaliku laskemoona
- d) vajaliku toidumoonna
- e) maksuma iga laevanaela metalli valamise eest 26 Riia marka

l. 185/

- Igalt laevanaelalt metallilt arvestati kadudeks kaks leisikat ( 2 lißpundt zum abgange gerechnet)/



l. 185a/

a. 1552

Tösteriist (Hebezeug)

-/Kahurivalajameister Cordt Hardtmann kohustus peale kahurite valama ka ühe tösteriista: /

- /M. Cordt Hardtman / wil in sonderheit - auch hir bauen noch eyn feyn ardich vnd schön Hebezeug gießen vnd fertigenn bey disser Stadt zugebranden vnd mehrer vorsicherung alles obgemelten puncten. seint disser Zettel zwene durch die bochstabe A: B: C: D: E aneinander geschnitten. —



l. 188/

a. 1552

Kalaturg (Fischmarcket)

- Die Vorstender der Ermen wurde vor upseher vorordene  
vppet Fischmarcket dat allenthalben keine fulle fische mehr vff  
den marcket mochten zukauffe kamen vnd viele gesecht werden -



l. 190a/

a. 1552

Hans Wrangeli põrmu muldasängitamine

-/1552. aasta vastlaõhtul, 1. märtsil, toodi õndsas Hans Wrangeli (von Koyell) põrm 120 hobusega Tartusse ja maeti järgmisel <sup>kolma-</sup> päeval Toomkirikusse/-

- Anno /15/52 dingstages Inn denn Fastellauendt denn ersten Marcij wardt der Lichnam selig Hans Wrangels von Koyell alhir mith hundert vnd Thwintig Perden In der Stadt gehalet vnd des folgenden Mydweckes tho dome begraben -



l. 198a/

a. 1552

Vaesteseegi Piha Jüri veski

- die Vorstender der Ermen beden ein ER einen Mollenstein  
tho Sunt Jurgens Mollen zu leuen, affgesacht den stein die  
vor der Mollem steyt ein Tytlangk tho leuen -



l. 200

a. 1552

Tänavad: Kremerstrate

/Majad - in der Kremerstrate/

- Die Vorstender tho Sunte Joanns kerck/en/ leten aff -  
schriuen van der kerck/en/ 500 m vp der W<sup>2</sup>termanschen beiden  
huisen In der Kremerstrate belegen den Vormunderem selig  
Tonnies Giselmans. -



l. 204

a. 1552

Värvad: Kynporte

- /sepp Bernd Rolfinckenn andis üle Küüni värvatele valmis-  
tatud võtme/

- Bernd Rolfinckenn wardt die Schlotell thor Kynporten ouer-  
antwortet -



l. 212/  
a. 1552. <sup>04.</sup> 05.

Linna kindlust mine Toome taga

-Relation, wes sie (=ER) sampt denn vorordneten der Gil-  
den vorgebrecke by der Stadt Mure befundenn vnnnd wie sie abgese<sup>n</sup>  
hinder dem Dome eine feste zulegende -

l. 212/  
a. 1552, 12. 05.

- Anno /15/52 donnerdages nach Jubilate denn zwelfften Maij  
sindt zu Dome Im Capittelhuise beysamnde gewesen h. Moritz  
Wrangell Probst Wulffgangus Sager Dechem h. Blasius Moller  
Scholasticus h. Wulffgangus hoberg vnnnd Reinholt Kurstell  
Domheren bey denselbigen sindt do erschienen h. Johan Dorstel-  
man Burgermeister (=BM) h. Anthonius Tyle vnnnd h. Jacob Beuerman  
vonn wegen ER Dithmer Meyer Olderman Ruthger thor Hoyer vnnnd  
Heinrich Hencke vnnnd wegen der Grossen Gilde Michael Zär Potter  
Olderman Heinrich Sasse Schom<sup>cher</sup> vnnnd Meister Hans Westerhuiser  
kleinschmidt von wegen vnser lieben Frauengilde Disse alle -  
vorordente haben do In namen - disser guden Stadt an eynem wir-  
digen Cappittel geworbenn sintemal einem wirdigen Capittel  
vnuorbogen wie leider Itzunt die leuffte vnnnd Zeite fast geßwin-  
de vnnnd ferlich sich erögedenn also das wo nicht dergutige  
vater aller gnade vermittelt seiner gotlichen hilffe gnedige  
abwendung vorfugete besorglich nicht vile guttes zuuormutende  
vnnnd derwegenn gantz hoch von noten disse gutte Stadt die dan  
zum theil an etzlichen orteren fast schwack zubesserenn vnnnd zu  
bauwen darzu den one das ein treffliches vnnnd mergliches daruaf



lauffen worde etzliche vile hende wurden behofflik sein  
 derhalben sie von wegen eines ER vnd disser gantzen Stadt <sup>n-</sup>gemei  
 te zum freuntlichstenn vnd fleissigstenn bittende - cappittel  
 ethwo 100 paure ein drie edder<sup>v</sup>her wochen vngeferlich einer  
 guten Stadt zuhulff/en/ lenen wolten die dar zu mit arbeiden  
 hulffen mochte/n/

Men hette auch notturfftig besichtigung thun lassen vnd were in  
 warheit befunden das gros vnd sere nodig diese Stadt an dem  
 orte dar Jetzunt des hern Dechens haus an der mure belegen mit  
 einer neue/n/ feste zustercken begerden derwegen sollich  
 des dechens haus an/n/ darzu zulossen dan men were geneiget  
 aldar ein bolwerck leggen zulassen

l. 212a/

das sich den in denn begriff ethwes weit wollte fallen thun  
 also das mhereren theil wol sollich haus ~~---~~ wolte darmit  
 Ingezogen werdenn Auff solliches wardt begeret ethwes abzutret-  
 ten

- wie nu solliche der Stadt gesanten wedder Ingefurdert wardt  
 den selbigen gesanten wedderumb von einem wirdigen Cappittel in  
 antwort geben, In andragen vnd werben allenthalben wol were  
 worden vorkomen, der stadt aber itzliche baure zuhulffe zuleue<sup>nn</sup>  
 vnd zuuorwilligende in bolwerck des ortes zuleggende darzu wuste  
 - capitel, dieweile vnser g/nediger/ h/err/ abheimisch :o vor der  
 handt nicht zukommen Wens aber die gelegenheit nu So hette wie  
 es woll vorgenne drie edder vehr hundert Jar dar mit gehatt  
 (welches zuuorstende das do ein wir/diger/ cap/itel/ vnd nicht  
 die Stadt sollich ort wie nu inbewarnung gehat) hette es wol  
 seine masse So wuste ein Ider woll war Inn zubauwen gepurde vnd



weren Sigel vnd brieff van beiden parten vorhanden dar nach  
men sich wol wuste zurichten wolten aber die sache biß vnser  
g/nediger/ h/err/ wedder umb mit L<sub>i</sub>ebe Ins landt wurde kommen  
vorschoben habenn

l. 212/a/

Hierauff schegen von beiden parten fast vile vnd allerley  
wichsell rede Endtlich aber namen die gesanten mith sollichen  
redenn vnd worten Iren bascheit als das sie Itzmalen nu als  
den den als nu vonn wegen disser gutten stadt eins fur alle  
sich wolten entschuldiget haben Im falle, das Gott gnediglich  
vorhuite ethwo disser gutten Stadt des ortes anders den das  
beste wurde enthten das solliches glat keines falles disser  
Stadt zu Jenniger verseunlichen nachlessigkeit solte zuzurech-  
rende sein Dieweil sie Jetzunt in Zeitem darumb angeröget.



l. 221a/

a. 1552

Mürsepp- vallimeister

18. 05. - loeti ette ordum<sup>let</sup>sri (=OM) kiri (wardt gelesen):  
... einen Murmeister ein <sup>W</sup>ale belangende dar in  
Rußlandt zuuorstrichende schlossen ein Kurtz antwordt  
wedder zuschreiben -



l. 225 a/

a. 1552

Linnakraay

- Item der Grauen halben So vmb der Stadt gingen wardt  
auch angebrocht das men doch die auch wolte vorbesser/en/ lossen  
hirauff wardt Inen abscheit gegeben men wolte gepürliches  
Insehens habenn. -



l. 225a/

a. 1552

Tornid

/tornides ei ole ei kahureid ega püssirohtu. On vaja kiireti tagavarad soetada/: - Mer angebrocht das vile Klagens gesche wie kein krudt noch geschott vff den Tornen vorhanden gespört begerdenn etzlich, aus den gilden zu bewisen wes in vorrat an Krut vnd lott vorhandenn darauff men sich in zeit der nött mochte haben zuuor lossemn -

l. 231/232

1552

/K<sub>u</sub>na linnakassa on täiesti tühi, siis ei saa muretseda ei kahureid ega laskemoona. - Kust saada raha? - Otsustati ajuti suurendada aktsiisimakse/

l. 233a/

a. 1552, 07.09.

/Raehärradele Anthonius Tylele ja Johann Engelstedele anti täiendavad volitused relvade ja laskemoona hankimiseks. Kõigepealt aga oli vaja soetada 10.000 Riia marka.



1. 226a/

a. 1552

Kõrtsid

/Kõrtsid linnakodanike aedades ja mujal väljaspool linna  
tuleb hävitada/:

- Es wart auch beschlossen, das nu hinfuro solten alle die  
Kröge in den Garten vnd Buten der Stadt abgestalt sein -
- Krüge in den <sup>u</sup>arten vnd boden werd/en/ abgeschaffet. -



l. 242/

a. 1552

Suutrikide ostmine

/Kanonaadihär<sup>de</sup>ra~~le~~ anti volitus muretseda Gdanskist 60  
rauast valatud suurtükki, mida kartanideks kustutakse/:

- h. Anthonius Tylen vnn d h. Johann Engelstedenn beiden  
vorordenten Schutheheren wart von ER einhelliglich in beuel  
eufferlecht von Dantzche etzliche gegossen stuckke von Ißer  
zuurschreiben Garthunen genompt, Nomblich Sostich stucke. -



1. 243/

a. 1552

Piiskopid

17. 10: Tartu piiskopiks valiti Kärkna kloostri abt Herman  
Woessalie/:

Anno /15/52 Mondages nach Galle den 17. Octobris wardt  
her Herman Woessalie Abtt tho Falckenna Im namen der heiligen  
hochgelaueden Dreuoldigkeit vor einem Regierenden Bisschop tho  
dabt gekaren gott vorlene Im seinen segen. -



l. 260

a. 1552

Vee mōōtmine

12. 11. - h. Antonies Tyle vnd h. Jacob Beuerman werden vor-  
ordenet mith dem Rigischen Houetman dat water afmethen  
to lassen -

- h. Heinrich Cornelius h. Anthonius Tyle h. Thomas  
Stralborne vnd h. Johan Engelstede werden vorordenet  
mith dem houetmanne ~~vnd~~ vmb die Stadt thogande aftho-  
sehende, war men befestigungen vmb disse Stadt thom  
dreglichsten leggen mochten-



l. 263/

a. 1552

Suurtükvide tellimine Amsterdamist

-- ward beschlossen vonn Amsterdam zuuorschreiben  
etzliche geschmehede stücke ...



l. 266a/

a. 1552

Suurtükid

/- kanonaadihärrad vaatasid üle Mustpeade vennaskonna  
~~relvad~~ relvad ja leidsid vaid kuus suurtükki/

— h. Anthonius Tyle vünd h. Johann Engelstede beide  
Schutheren deden bericht wie sie nach beger eines ER by den  
Schwarten Houedenn ershienen vünd dat Geschott besichtigen  
hedden suer nicht mehr denn Soß stücke gefundern -

l. 275a/ -/raad leppis Mustpeade vennaskonna liikmetega kokku/

- Die weil sie ethwan beloffnisse gedan die porte und Ire  
mit allerley Artelerye nach netturft allenthalben zuuorsorgen  
dat sie demSo sollen nachkamen, vünd ein soß falckonetleyn  
tuigen -



l. 278/

a. 1552

Väravad: Munga värav

-- Sepp Thomas Fegesack tegi Munga väravale vôtme:  
Thomas Fegesack dede burgerliche eydesplicht vünd Ehm  
werden de Schlotel tho der Monnicke porte beualeh dar-  
up he den ock geburliche eydes plicht dede --



l. 282a/

a. 1552

Mustpeade kahurid

/Raad kohustas Mustpeade vennaskonda ajavahemikul 1552.  
17. dets. - 1553. a. jaanipäev muretsema kuus falkonetti  
ning hoolitsema maja ja mõlema värava/eest, nagu nende  
eelkäijad on teinud/

- Die Oldestenn vth den Swarten houeden Ahls Heinrich  
Beuerman Nickel Richerdt Tydeman Remlinckrode Jacob  
Seyermaker<sup>c</sup> wurdenn Ingefurdert denn selbigenn thwiß-  
ken disser tyt vnd Joannis sick schikken tho Soß falcke  
netleyenn -

- thom afscheide gegeuen: Diewile ore vorfarenn hir tho  
beuorne heddenn beloffnusse vnd thosaggeden, beide  
die porte vnd dat huis (võib tõlkida kahte moodi, kas  
mõlemate, niihästi väravate kui maja eest või mõlema vä-  
rava ja maja eest) thouorsorgenn, solden sie dem gepur-  
lick nakemne, vnd thwißkenn disser tyth vnd Joannis  
soß Falckenetley/n/ vorschreuen wurden sie dar sew-  
mlick yn sein wurde ein ER anders thon sacken trachtenn-



l. 292 a/

a. 1553

Veskid: Sitaveski

- Die kemerer haben vnderredung geholdenn mith  
der dreckmolle das beste zuschaffen -



l. 296/

a. 1553

Suue Gildi oldermanni Dithmer Meyeri

rasvaköök (Talliges haue)

- Dem Olderman Dithmer Meyer ~~\_\_\_\_\_~~ wardt seines  
Talliges haue tho wrackende affgesecht. Eyn ER hadde  
eyne wracke vppgesettet Die wuste ein ER nicht thour-  
anderen. -



1. 297a/

a. 1553

Püssilaadide tellimine

- Seyuert der Mollemester hette bey Herman Wandtscherer von Reuell her endtbeiden lassen wo mwn seiner ethwo Inn vorfestigung etzliche Buschen laden zuthun wolte Er sich daryn gerne gebrucken lassen

- vmd wardt hirauf beschlossen, zintemal zwo Snitzker gesellen hir vorhandenn welche sich vornemen lassen die selbig zuorfertigen das men darby wolte lassen bleiben

1. 299a/

- Bedingungen zweyer gantzen zweyer halbschlangen vmd zwolff Falckenetleyn Buschen laden zumachen

/Lepiti kokku/: - myt 2 Snitkergesellen, Hans Westerman vmd Matthias Sempf, dat sie bey eigen kost vmd zehrung von dieser Stadt Holtze vngespartes moglichen flites vnd zum fürdelichsten vnd nicht dem alderersten, so Immet moglich 2 gantzen 2 halbschlangen vnd 12 Falckenetlein buschen laden suf Ider der Stadt waffen geschnitzket mith Assen vmd wes sonst mehr dar an zuthun sein mag -

1. 300/

/Raad kohustus maksma/: - vor 2 ganzen vnd 2 halb Schlange<sup>n</sup> Laden - 12 m, vor eoner jedem Falckenethlein Lade - 5 Rm.



1. 300a/  
a. 1553

Kirikud: - Maarja kirik

/Poed ja lihakarnid Maarja kiriku juures/  
- 2 bodenn by den Fleßsch<sup>rangen</sup> an vnser lieben Frawen  
kerckhoff belegen -  
- h. Jeronimus Alunße vnd h. Thomas Stralborne beyde  
vorordente Aemerere vff beuel eines ER drögenn  
gerichtlich auff vnd liessen erblich zuschreiben  
Helmich Dreyer 2 bodenn by den Fleßschrangen an vnser  
lieben Frawen Kirckhoff belegen -



l. 308/

a. 1553

Tänavad: Munga tänav

/Jakob kellassepa (Seyermaker) maja Munga tänavas/  
- Jacob Seyermaker von wegen seiner Itzigenn husfrowen worden durch h. Thomas Stralborne vnd Bartholomeus Delgen 2 huiser gerichtlich vnd erfflick vpedragen das ein dar Er Inwanet das ander in der Monnicke StraÙe zwisken Hans Rosen vnd M/eister/ Gerts barberers huiser belegenn.



l. 309

a. 1553

Möisnikud ja linn

/Möisnikud ei tchi linnas maju müia ega pantida/:

- S<sup>u</sup>genn beider Gyldenn gemeinten myth vor gut an Ja  
achtens darzu auch sere größ von noten das im ernstes  
aufgeschege Das denn Houeleuten hirtfürder keine Heußer  
offt erbnussen mehr hir inn der Stadt verkofft offt  
vorpandet mochten werden -



l. 310/

a. 1553

Palisaadi (Bolwerck) ehitamine Tartusse ja Narva

- Souele nu belangende das Bolwerck zubuwen brochten sie in bescheid inn wie beider Gilde oldesten die sache zugeworffenn, mit ER handlung vorzunehmende, das ein sollich mittel zu finden welche zum dreglichen sein mach -

- Es wart auch dannelsbigenn vorgelesenn der ER von der Narue briff ~~von der Narue~~ darynne sie hulfpe vnd Zustewr begeren ein Bolwerck auf Ire Hastadie zubuwenn vnd wardt begert sollich zu rugge zubringen an Ire genene -



l. 314

a. 1553. 15. 04.

Linna kindlustamine Toomemäe tagant:

- n. Anthonius Tyle dede Relationn wes der aus schot-  
zen aus beiden gildenn sich vornemen lassen, des  
Rundelles halhen zubuwen Hinder dem Dome vnd wert  
diß Ire meynung gewesen nicht ein<sup>s</sup> Bolwerek sonder/n/  
ein Dwanger zubuwenn -



l. 314a/

a. 1553

Veskid: Sitaveski

- Krög /körts/ in der Dreckmölle -

- her Valentin Wolterstorphen und h. Heinrich Buck  
wardt wedder Loßgegeuen, dat genimmenn behr sie sol-  
den sick auerst hinfuro noch ein tytlangk des Krögen-  
des In der Dreckmölle entholden -



l. 316a/

a. 1553

Vene mägi

- Christoffer Schindell ein Potter geselle bat Im  
zuorlenende das olden Potters gehoffte buten der  
Stadt vnder dem Russischen berge -



1. 320a/

a. 1553, 16. 05.

Linnakraav, lampkastid, rentsliid

/linnakraav vajab puhastamist. Linnakogukond

peab aitama/:

- die Schlammkasten - gar vnsauber full schlammes stunden  
der massen in gehewte vorfellens das es nur vordriest-  
lich zu sehenn

/Raad kaskis môlema kiriku kantslist kuulutada/:

- keynn deutscher vnd vndeustcher sich hinfurder mehr  
dede vordristenn denn dreck vonn denn straßen zu den  
schlammkasten wen die großen schargregen fellen zuzu-  
fegen als bis anher geschern, bey vormindung ernst-  
licher Straffe -

/määrati mehed, kes pidid jälgima kraavide puhastamist  
ja lampkastide parandamist/ -



l. 322/

a. 1553

Apteek

/Vastavalt rae korraldusele tohtis apteegis müüa kla-  
retti ja ~~viina~~ põletatud viina /:

- in den Aptecken zuvorzapfen den klaret vnd brandt-  
wein -



1: 322a/

1553

Telliste pöletamine

/leiti, et tellised on üle pöletatud/:

- es wurde do auch befanden in der warheit wie  
der Zuygelstein bere vbelgebrandt darumb bedenn  
sie besser auffsehen don zu lassen das der  
besser mochte gebrandt werden -



l. 323/

a. 1553

Värevad: Toomvärevad

- zwei kindt für der Domes pforte gefunden -



l. 325/

a. 1553

Kivitammi

/Linnakodanikud ei puhasta kivitammi oma aedade ees/:

- h. Moritz Schroder wardt vorordenet buten der  
 Stadt anthoteyken / mith etzlichen der beyden Gilden  
 vorordnetenn welcke die steindamme vor öre Garden  
 nicht reine gemacket -



l. 325/

a. 1553

Puust saunahitid linnas tuleb maha lõhkuda:

- Item h. Herman van Nembden vnd h. "einrich Buck  
worden vorordenet In der Stadt vnnne thogande die  
holten staue aftobrecken ock die schorstene tho-  
besichtigen -



l. 326/

a. 1553

Linnakraavi puhastamine

/- raad tegi finantshärradele ülesandeks linnakraavi puhastamise organiseerimise-/  
/

/- kõik teavad, et ca 4 aastat tagasi linnakraav puhastati, aga nüüd on see jälle häreni täis, nii et peab uuesti puhastama-/:

/- tänavad on väga mustad ja suurte vihmadega uhutakse kõnnirentslitesse, kust see linnakraavi satub -/  
/

/- raad kohustas iga majaperemeest ja üürnikku kord nädalas ukseäädise puhtaks tegema ja sõnniku ära vedama-/  
/

- Die Olderlände mith oren Oldesten bysitteren vnd gefegdigstenn brochtenn an nachfolgende artickell:

1) Nachdem einen Idern bewust wo wol vngeferlich vorgehenne vher Jare die Stadt grauen gesuuert werenn doch diesuluige nu Bo sere wedder gefuulet dat men sie wedder um reyne... möste macken laten dat den vor nemlick dar her geschege dat die stratte/n in der Stadt Bo vnreihe gehalten vnd wen die groten schlagregen geschegen werde die dreck in den Rennen gefegt darauer den die grauen gefullet Begerden derwegen sick thobereden, sick einhelliglick ock thobeschluten vnd by einer nomlicken pene den schuldigen ock thostraffen dat ein Ider Idt alle wecke vor syne döre lete reine macken vnd den dreck lete wegfören -

- h. Heinrich Busch wardt denn Kemerern zuuorordenet die Graben suueren zulassen mith radt helffen zugeben -



l. 326a/

a. 1553

Karjamaa

/- Karjamaa tuleb taraga umbritseda/:

- Item der Koweyde haluen worde ock grott gebreck be-  
funden, als dat die Karyes dat Fehe lange in eine Hupe  
bysamende vphelde ehr he dat suluige sick tho weiden  
Frey gan late dat ock die Koye fast hungerig wedder zu-  
huis keme das sich dar her vorursachede dat dat Karhe  
So lange der Koweide stunde nicht betunet darumb So es  
einem ER So nicht gefelle vnd behagede weren sie genei-  
get einen thun dar enthnodig wolden sie peter schwaunen  
hoysclag ock mith dar tho gebrucken vnd eines ER hure So  
des ordes wanen solden solliche weide mit gebrucken Be  
besorgeden auer wo sollicker thun dergestalt furgenamen  
das solliche eines ER bore des winters worden vorbernen  
- diewile dat gude weder vorhanden begerdenn sie Myt  
Tuurn de grentze zubefestigen vnd zubesichtigen. -



1. 329 a/  
a. 1553

Tänavad : Lutsu tänav

/- rae Üürimaja/: - M/eister/ Peter des Schniders /rät-  
sep/ hues in der Quappen straten steit in grote/n/ vorē  
darff vnde Schande der Stadt -



1. 329 a/

a. 1553

Rae üürimajad

- Hir na volgen die huste de tho beterende syn vnd vp stutten stan:
- Johan van lugden syn huß by h. Euert Nēsteden steith vp stutten
- Hinrick plintz syn hues steit vp stutten -
- h. Thomas vegesack syn hues steit in groten ... -
- Joachim des ~~stad~~ ... hues ... in grot/en/ vordarff vnd tho schande der Stadt -
- h. Johan hencke, des BM syn Stalle mit brede gedecket -
- M/eister/ Peter des Schniders hues in der quappenstraten steit in grote/n/ vorearff vnde schande der stadt -

1. 329 a/

- der bestkens huß steit ock in grote/n/ vordarff vnd schande der stadt
- M/eister/ Thomas des schniders huß am domberge in grote/n/ vordarff vnd schande der stadt -
- Grauekampes huß vp stutten vnd grote/n/ vordarff -
- Der Todeven hus am domberge achter holten stelle van balcken ... breder gedecket -



1. 339a/

a. 1553

Kanalisatsioon

/- Vesi keldrites, vaja trummid üle vaadata ja parandada.

Raad leiab, et seda on vaja teha linnakodanike kulul-/:

- Heinrich Schovman vnd heinrich beuerman - etlicher  
maten des waters haluen in oren kellern groth gebreck  
gehat hedden deswegen sie nottdrencklich weren wor-  
den gedrunge der Stadt Trummen besichtigen vnd be-  
teren tholaten. Beden deswegen ein ER na Rechte wolde  
erkennen wer sie den vnkosten öres gedanen gebewts  
vnd beterens desfalles gedan alleine vor sick solden  
geholden sein -

- ein ER erkende tho Rechte dat alle die Jennigen die  
der Trumme allenthaluenn mith gebrucken vnd vmeher  
in der stratte/n/ wanen sollen alle tho gelick schul-  
dig sein die Trumme ferdig tho holden -



l. 340

a. 1553

Tänavad : - Drenstrate

/ majad - in der Drenstrate -/

- Andreas Borneman vorwissede den vorstenderan der Ermen vp sein Huis vnd hoff in der Drenstrate thwisken Arndt Peperskorns vnd Jeronimus papen boden - 1 1/2 C m -



l. 340

a. 1553

Tänavad: - Lutsu tänav

/aidad Lutsu tänavas/:

- Hans Westerhoff vorwissede ock doselbst den vorstendenen der Ermen, als hans Dreyer vnd Diderick Storck vp seine steinhuiser in der Quappenstrate twisken h. Herman Marsowen ... -



l. 340/

a. 1553

Kloostrid: Katarina nunnaklooster

- Gelesen wardt ein pargamenten brieff van einem ER  
vnder der Stadt secret vthgegeuen Inn dato dusent  
vherhundert vnd viff vnd vhartig (1445) darynne  
den Nunnan tho sunt Catharinen alle Jar drie margk  
Rig. vorschreuen . -



l. 340/

a. 1553

Elumajad (asukoht määramata)

- h. Hinrick van Wangersem EM, h. Thomas Stralborne  
vnd Melnich Dreyer vormunder sel. Thonnies Giselmans  
drögen vp h. Jacob Beuerman vnd Diderick Storck vormu-  
ndere der Houeschildeschen Eruen ein Huis belegen  
thwisken h. Johann Engelsteden vnd Hans Tymermans  
huisern -

- h. Jacob Beuerman vnd Diderick Storck drögen  
dith Huis weddervp <sup>r</sup> Berndt Rickman vnd berndt vor-  
wissede vp dith huis der howschildeschen kinde -  
- vj C m.

- Die Vorstender der Gemeinen Kasten Ingelicken ock  
die Vorstender der Ermen geuen ER Khouornhemem wie sie  
nu tho dreien malen sel. Ambrosius Schulten huis vnd  
hoff na rechte hedden vpgebadeenn kregen auer -

l. 348/

a. 1544

- h. Johan Engelstede tegi oma. majale 1000-margase  
laenu -



l. 340a/

a. 1553

Tänavad: - Sepa tänav

/-elumajad ja poed S<sup>epa</sup> tänavas/:

- Thomas Stralborne als <sup>u</sup>efulmechtigeder der Aptis-  
sinnen. dede gerichtlich vorlatung Jost Holstenn  
Herman Huntebecken als vormunderen vnd Richart wine-  
ken principall thwier hundert m. haluen , die der  
Aptissinen vp den Huischen ethwan vorwissset gewesen  
in der Schmedestratte zwibken Reinholts Buxtehuiden  
Inwonlicken huise vnd Hans Keller bode/ belegen. -
- Jost Holste Richardt Wincke vnd Hermen Huntebeck  
drögen vp h. Hinrick Buck dat kleine huisekenn /in  
der <sup>sch</sup>medestraten/ -
- H. Hinrich Buck droch Victor wedderup dit - kleine  
huisecken In der Schmedestratte thwisschen Reinholt  
Buxtehuidenn vnd Hans Kallers krambode belegenn -



l. 342/

a. 1553

Tänavad: - Kremerstrate

/- elumajad - in der Kremerstrate/:

- Johan van Aken vnd Hans Dreier - vormunder sel. M/eisters/  
Hans Bulouwen Barberers kindern vnd ABmus Vos - thortyt  
sel. Hans Bulouwen WW. Ehegade - leten erfflick vnd eigen  
thoschreuen - ABmus Vos Barberers sel. M/eister/  
Hans Bulowes - huis vnd hoff In der Kremerstrate/n/ thwiß-  
ken Hans Bußkes vnd h. Reinhold Beselers Huiseren be-  
legen -



l. 343a/

a. 1553

Tänavad: \* Drenstrate

/- elumajad in der Drenstrate<sup>n</sup>/

- Valtin Wolterstorpff vnd Clawes Wenstede - vormunder -  
 der papschen - drogen - vnd laten erflick - Frauen Ehega-  
 den Amdt Peperkorn sein Inwonlicke huis vnd hoff mith  
 den vthgange vnd kleinen huise In der Drenstraten zwisßen  
 Hinrich <sup>44</sup>encken vnd Andreas Bornemans huisern belegen  
 sampt einen Garden /sealsamas?/ -



l. 344a/

a. 1553

Tänavad: - Kuterstrate

/elumajad, aidaä ja aiad - in der Kuterstrate/n//:

- h. <sup>n</sup>Heinrich Buck Fulmechtig der <sup>n</sup>Reierschemm als sol-  
liches van h. BM h. Heinrich Wangersem wie bruchlich  
eingetuiget, droch vp Thomas Garholten In namen der Rey-  
merschen ein Huis vnd Hoff in der Kuterstrate/n/ am orde  
mit dem Steinhuse vthgange vnd Garden - alles frey vnd  
Quit -



l. 346a/

a. 1553

Veskid: - Pipraveski

/- kaks aeda pärast pipraveskit/:

-Vormünderen der Watermanschen - drögen - gerechtlich vp

vnd leten Erfflick - M/eister/ Hans Kock Pockkenartzte

/röugearst/ 2 garden nach der Pepermollen twisken der

Wegesackschen vnd Weinbecken Garden belegen -



l. 347/

a. 1554

Tänavad: - Kuterstrate

/- elumajad in der Kuterstrate/

- Thomas Garholte vorwissede Otte Stoltenowes  
kindern vormundere/n/ vp sein huis In der Kuter Strat  
te - 1000 m. —



l. 347

a. 1554

Elumajad, aidad, tellid - asukoht määramata

- "einholt Krußhar droch Heinrich Beuerman gerichtlich sein huis vnd hoff -
- Marcus Schomakersche - droch vp Hinrich Beuerman einen Stall in der Gestalt die Jetzundt gebuwet /kujul, nagu praegu ehitatakse/ -
- Jurgen Rumer bey fulmechtig des pryers tho Valckens drogen Hinrich Beuerman vp ein Steinhuis -



1. 348a/

a. 1554

Poed: - hockerbuden /pudupoed/

/rae pudupoed on vüga lagunenud/8

- wie die Hockers so hir bodenn/

- Die Older/lude/ vth der Groten gilde apen holdenn sick  
offte mals boelaget der groten varichtigkeit So dar yn  
fellen Also dat sollick werck sere bawfellig - das die  
vorordenten vp seher wenig gehor hedden =



l. 367a/

a. 1554

Ehitusmaterjalid:- tellised

/- linna vajadusteks 1554. aastal eraldati 10. 000

tellist/:

- Der Stadt Cemerex besprechen doselbest auch zu not-  
turft dieser Stadt zehn tausend /Ziegel/steine -



l. 374a/  
a. 1554

Värvad: - Püha Jakobi värvad

/ - aed - für Sanct Jacobs pforte -/:

- /Jurgen Rumeri lese eestkostjad loovutasid Heinrich  
euermanile / - ein Garde für Sanct Jacobs Pforte bey  
Helmich Meyers Garden belegen -



l. 381/

a. 1554

Väravad: - Vene väravad

/- elumajad - vor der Russischen Pforten /:

- Hans von Carpen - sein Huis vnd Hoff vor der Russischen  
Pforte /wolde vorwissen/ - 500 Rm. -



l. 387a/

a. 1553, 18. 12.

Väravad: - Toomväravad

/Johann <sup>K</sup>Kauer hukati möögaga - zwi<sup>Bk</sup>7en beidenn  
Dohmes pforten/:

- Anno /15/53<sup>m</sup> andages nach Lucie dem 18 Decembris  
wardt Johann <sup>K</sup>Kauer zwißken beiden Dohmes pforten mith  
dem Swerde gerichtet Gott wolle seiner selen in gnaden  
gerichten -



l. 405/

a. 1553

Tänavad: - Kuterstratte

/eLumajad - in der Kuterstratte/:

- L<sub>o</sub>dewich Bortsell - wardt gerichtlich vpedragen seines  
sel/igen/ Vaders <sup>H</sup>uis vnd Hoff In der Kuterstratte belegen



l. 405a/  
a. 1553

Tänavad: - Kynstrate

/-elumajad - In der Kynstrate belegen/:

- Gabriel Grotenn wardt sein huis vnd hoff In der Kyn-  
strate belegen gerichtlich auffgedragenn, dergestalt  
als Er solliches schriftlich vorfast vbergaff -



1. 407a/

a. 1554

Tänavad: - Kynstrate

/elumajad - in Kinstraten/:

- Junge Wessel Moller vorwissede - gerichtlich - den  
vorstenderen der EERnen - auff sein Inwonliche huis  
vnd hoff In der Kinstraten zwischen des Hans Welschen  
vnd <sup>D</sup>erndt Rolfnicken huseren belegenn - 200 Rm. -



I. 409/

a. 1554

Kahurid

/raad otsustas muretseda mustpaedele niisuguse koguse lask<sup>e</sup>  
moona, mis on vajalik neljale uuele kahurile - Sarpentin-  
jeerile/:

- Beschloosen den Schwartzten Hauptern 30 vile krautes  
werdenn zulassen als sie zu beschliessung der vier Neu-  
wen Scharpentiner bedarfftig -



l. 411/  
a. 1554

Elumajad Toomel

/Michael Breder, klaassepp, omandas Toomel asuva el  
maja; samas asub rätsep Thomas Steinkampfi maja/:

- Hermen Bohm droch gerichtlich auff vnd leth erfflich  
zuschreiben Michael Bredcn Glasewerter ein Huis am  
Dohmberge zwischen Jacob Tyllecken korßner /köösner/ vnd  
Thomas Steinkampes Schniders huseren belegenn - frej  
vnd quit - Jedoch eines ER hericheit daran furbehaltenn -



l. 411 a/

a. 1554

Kirikud: - Maarja kirik

/elumjada Maarja kiriku juures/:

- Clawes nenstede - vorwissede gerichtlich - den vorsten-  
deren der Ermen - vp sein Inwonlicke huis vnd hoff an  
vnser leuen fruwen kerckhoff belegen - 400 Rm. -



l. 418/

a. 1554

Tänavad: Kuterstrate

/majad tänava nurgal - am orde der Kuterstratenn/:  
- Philip Schimmelbusch Swertfeger /möögasepp/ - vorwisse-  
de - vff sein Inwonlicke Huis vnd Hoff am orde der  
Kuterstratenn /zwischen/ h. Gotke Honneryegers vnd Jur-  
gem Kulen huieren belegen den vorstenderen vnserer  
leuen Frouwen Aereckenn - 1 1/2 C Rm. -



1. 426a/

1554

Raekoda

/Poed raekoja juures/:

- Jeronimus Pape vorwissede auff seyne drej Bodenn  
beym Rathuise belegen - seinem Schweger Gotschalck  
Sunnenschin 2 00 Rm. -



l. 430/

a. 1554

Kirikud: Jaani kirik

/elumajad Jaani kiriku juures/:

- h. Heinrich Buck sein selb. Vaters Huis vnd Hoff bej  
Sanct Joannis kirchen gelegen sampt einen Garten mit  
einem Huislein bej seligen Moritz Lambrechten gele-  
gen -



l. 439a/

a. 1554

Lampkastid, rentsliid, linnakraav

/tänavad, rentsliid, linnakraav, lampkastid tuleb pu-  
hast<sup>a</sup>da !/:

- Die Ojderlude vth beidenn Gildenn - wurdenn eingefürdert
- wie sie bej sich faste bewogen das alles arbeides vnd vnkost wurde verlosen sein die Grauen zu Buuren war nicht die Schlamkastenn aus den Stadtgrauen gelegen an bequemen orteren dar sie gelegener vnd dreglicher gelegenn -

l. 440/

/ kraavidest väljavõetud <sup>sõnnik</sup> tuleb panna aedadesse piki linnamüüri/:

- Denn dreck welcher aus den grauen geßuert solde in den garten lenges der Mure liggen geschauen werden -



l. 439e/

a. 1554

Tapamaja Vene sild

/Tapamaja jätmed tuleb teiselepoole Vene silda asetada/:

- den Meßhuiffen - von Kuthuise vber die Russische  
brugge zuorleggen -

l. 440/

/Tapamaja jääkide paigutamiseks tuleb leida üks teine muga/  
koht/:

- den Meßhuiffen belangende wolde men noch einer anderen  
bequemen stede aus sehen -



l. 440a/

a. 1554

Kahurid

/Arve Lüübeksit ostetud kahuri eest/:

- h. Arthonius Tyle vnd h. Johann Engelstede geben eine  
Rechenschaft wes das Lubesche geschutte gekostet-



l. 447/

a. 1554

Karjamaad

/Uus koppel hobustele, vana - härgadele/:

- ein ER wolte vaseses vor guth an das die neuwe  
Koppel vor die Pferde vnd die alte Koppel vor die  
Ochsen muhinfurder solte gebrucket werden, Den sie  
wustenn das darauff die garten dar vber vorlassen worden  
dar zuzugespruchen.-



l. 457/

a. 1554

Tänavad: - Sepa tänav

/elumajad Sepa tänavas/:

- Gerdt Buck dede gerichtlich bejsprochen, das kleine  
huisechen in der Schmedestratte zwischen Hans Kellers  
bode vnd Reinholt Buxtehuiden huße belegen, So eth-  
wan h. Heinrich Buck Victor von werden vorkofft -



l. 479a/

a. 1554

Tänavad: - Drenstrate

/elumajad - in der Drenstrate/:

- Rel. Ambrosius Schultzen - huis vnd Hoff In der Drens-  
strate zwischen sel. Hans Arndes vnd Vlrich Herbersen  
huise belegen -



l. 481/

a. 1554

Tänavad: \* Sepa tänav

kraamipoed

/majad/in der Schmiedestraße - Hans Dreyeri veinikeldri

vastas/:

- Johann von Acken - droch gerichtlich auff vnd lies Erblich zuschreiben Hans Keller die Krambode am orde der Schmiedestraße zwischen Victor von Merend gekoffte bode vnd seinem kleinen huisechen gegen Hans Dreyers Weinkeller vber belegen - quit vnd frig -



1.428a/

a. 1554

Väike gildituba:

/ majad väikese gilditua juures/:

- wurde gelesenn zwej vorsigelde breue auff Brackels  
Huiße ann orde des kleinen Gildestauenn belegenn der  
eyne vnder dato 1422 von Magistro Joannj Moller der ander  
von Heidenrich Šauyerue vnd Hans Brackel vnder dato  
1438 außgegeben -



l. 489/

a. 1554

Suure gildi hoone (Companie):

/majad ja ait gildihoone juures/

- Berndt Møller h. Thomas Stralborne vnd h. Moritz Schroder bestedigde vormühder - der Watermanschem drogen gerichtlich vp h. Jacob Beuerman h. Thwese Stralborne vnd hans Honneryeger an stat Ierer pflegekinder alte Wessell Muller Erben ein Steinhus zwischen der Comanie vnd M/agister/ Hans Pocken artzten huise bynnen Jar vnd dage vor 700 RM. wedder wurde Inlosen. -



l. 498/

a. 1554

Elumaja tänava nurgal kooli taga:

- Diderick Storck - drogern - gerichtlich auff vnd  
liessen Erblich zuschreiben Jost Kettler als sei-  
nem gekofften kauff /varem kuulus Tallinna RH  
Johan Koningi naisele Elbebe Stedingeschale/ - ein  
Huis achter der Scholen auff dem orde zwischen her  
Hersten Louemans Cappellans vnd meister Thomas  
Steinkampes Schniders Inwonliche huiseren belegenn -



l. 498a/

a. 1554

Tänavad: - Drenstrate

/ Majad ja aed - in der Drenstrate/:

- sel. Jurgen Mychaelis 2 Kinder /loovutasid/ Claves  
 Schirenile - sein Inwonliche haus vnd Hoff In der Dren-  
 strate zwischen Hans <sup>u</sup>uekens vnd sel. Gerdt Goldtsch-  
 medes huiserem belegem sampt - garten -



1. 498a/

a. 1554

Elumaja määramat asukohaga

- Gerwen Meßmacker - vorwissede - der gemeinenn Kasten -  
auff sein Inwonliche Huis vnd Hoff zwischen h. Antho-  
nius Tylen vnd Thonnjes schnitkers huiseren belegen -  
1000 Rm.



l. 498a/

a. 1554

Tänavad: - Kuterstrate

/majad, aidad, poed - in der Kuterstrate/:

- Kersten Konyk - vorwissede - der Gemeinen Katsenn  
auff sein Haus vnd Hoff in der Kutertsrate zwischen Jur-  
gem Kuilen vnd steinhuis vnd h. Johan Engelsteden bode  
belegenn - 200 Rm.



1. 499/

a. 1554

Munga tänay, Munga kirik, Munga värav:

/elumajad in der Monnike strate gegen die Monnicke Kirche  
bej der Monnicke porte belegen/:

- h. Johan Engelstede vnd Joachim Cornelius - befehlba-  
bere - sel. Steffen Melyetzes -Ww. - drogen auff - ehe-  
gatten Thomas fegesack sein Inwonliche huis vnd Hoff  
in der Monichen Strasse gegen der Monnicke vber bele-  
genn sampt dem kleinen huise auch einem Garten vnd  
ein holthruhm - frej vnd quit -

- Thomas Fegesack - droch auff - Joachim Thonagel sein  
huis vnd hoff mith dem kleinen huise gegen der Monnicke  
kercke bej der Monnicke porte belegen - frej vnd quit -



l. 499a/

a. 1554

Maja ja aed määramata asukohaga:

- Johan Pegesack Pastor zu Sanct Joans - ließ zuschrei-  
ben seinem Broder Thomas Pegesack orer beider seligen  
Vaders - huis vnd Hoff bei Her Heinrich Buckes Garden  
belegen sampt zweier Garten vnd ein holtrum frej vnd quit



l. 499a/

a. 1554

Täanavd: - Kuterstratte

/elunajad - in der Kuterstratte/:

- Jurgen Rumer vorwissede - den vormunderen sel. Hans  
Kannengießers lesten frawen geboren - 400 Rm. - an  
stat ihres pfwlgkinder - auff sel. Arndt Bodinck erer-  
bete huis vnd Hoff zwischen Thomas Garholten vnd sel.  
Thomas Eyckenhuiseren in der Kuterstratte belegen -



I. 499a/

a. 1554

Vaesed Piha Gertrudi elutoas /In sunt Gerdruden dornitz); elumajad vaekoja taga:

- Jurgen Bernhorst vorwissede vnd vorscherde bestes vnd bestendigsten form rechtens auff sein Inwonliche huiß vnd hoff hinder der wage zwischen h. Johan Dorstelman, BM, vnd Hans Honneryegers huiserenn belegenn, den Ermen IN SUNT GERDRUDEN DORNITZ (originaalis suured tšhed!) 120 Rm. welche h. Hermenn von Nembden sollichen Ermen noch zu den Vorigen 400 Rm. geschencket vnd hieruor auff sollich huiß vnd hoff vorwisset vnd in disser Stadt rentheboche zugeschrieben seindt worden auff das vorbenompte huise -



l. 501/  
a. 1554

Elumajad Toomel

/rae maja juuues, mitte raekoja !/:

- h. Jeronimus Alunße h. Thomas Stralborne vorordente  
Kemerere - deden - Herman Bohm - alle seinen - Eruen -  
Quitierung - 200 Ra auff sein Inwonlichen Huis vnd Hoff  
am Dohmberge bej eines ER huise vffm orde belegen -



l. 502/

a. 1554

Kahurid

/raad tegi kahele oma teenrile ülesandeks hommikul kell  
neli, enne linnavärvate avamist, salaja vaatamas käi,  
kuidas kahureid valvatakse/:

- Allemorgen vngeferlich vmb vhier vhere ein par diener  
ehe die pforten der Stadt geoffenet heimlich auszulassen  
Auff die Jennigen zuachten so bussen geschloosen vnd  
wes sie zu Ider Zeit dermassen baussen gekofft bej  
sollichen beschlogen solte sie nhemen vnd den Wedde-  
heren vberleuerenn die solten Inen daruon gepurlich  
dranckgelt thuu geben "



1. 502a/

a. 1554

Tänavad: - Kremerstrate

/elumajad - in der Kremerstrate/:

- Hans Homeryeger presenterde eine vorsegelde Ful-  
macht vnder der ER Reuelâ Secret darynne dye vorweser  
der gemeinen Kasten zu Reuell Ein fulmechtig gemacket  
Arndt Mytzem ein Huis gerichtlich auff zu dragenn In  
der Kremerstrate zwischen Asmus Vosses vnd der Wetter-  
manschen Huiseren belegenn -



l. 512/

a. 1555

Kool

/otsustati kool ehitada, nii et koolmeistril oleks seal korter/:

- Die Kinderschule ordentlich zu ordenenn vmd zubaunenn, das der Scholmeister mochte seine wannung dar hebben --



l. 520a/

a. 1555

Püha Jakobi väravad

/ väravad peaksid olema hommikul kella viiest õhtul  
kella seitsmeni avatud/:

- Beider Gildenn Olderlude begerten, das des dages die  
sterne ahn Sanckt Jacobs pfforte, vnd etwe zwar  
woche zwejmal die gantze pforte mochte geoffnet werden  
hirauff wart des dingstag vnd fridags des morgens  
zu funffen byß des Abends zu sieben geoffenet werd/en/  
solte alle woche vorwillen -



l. 521/

a. 1555

Linnamajade müümisest mõisnikele

- ein Haus nach dem anderen denn Houeluden hier in der Stadt vnd sonderlich jetzt newlich der <sup>sel.</sup> Sachsesschen Huis dem Burggraffen zum Neuwennhuisse verkofft - derwegen das solliche huiser nicht von der Stadt mochten werden gebrocht zeitlich vorkommen ernstlich zuthun begerend - Auff sollichen wart vom Erb. Rat beides Gildengesanten zu rugge Inn dem nach der bursprache fortzufuren geneiget -



l. 532/

a. 1555, 17. 04

Kirikud: Vene kirik

/raad oli koos uues taas müntla juures - im Nyenge-  
mache ning koostas vastuse vene saadikule Killiar  
Simonoffseinile ja tema djakile Iwan Simonoffseinile/:

- 1) - die vorhanden Russische Kirche welche ein ER  
newlich hette besseren decken auch weissen lassenn  
dar zu das darbei gelegenn wuste rhum dar etwa ein  
holten katte gestanden, dar der pfaffe hette Inge-  
wonet dar wedder eine wanung zu bauwen für den  
pfaffen -

l. 532a/

- 2) - were auch ethwan noch eine ander kircke hir gewe-  
sen hinder der Karpischen /elumja/ den Nowgarder zu-  
gehorend dieselbig were entlich durch vorwustung vnd  
vnachtsamer wartung In grunth gefallen das rhum  
aber were vorhanden des men vberbutig <sup>e</sup>wider Inzurume  
eine Kirche zu wedder buwen auch für dem pfaffen  
wanung So ferne durch schrofftliche vorsegelte vr-  
kunde die Nowgarter altem furigenn wontlichen ge-  
brauche nach mith Irer Kauffmanns hantierung Ire re-  
sidentz vnd herkumpst durch die Pleßkower vnuorhin-  
dert zuh<sub>e</sub>ben bekrefftiget vnd befestiget. -



1. 533a/  
a. 1555

Kullassepa/pood

- h. Gotke Honneryeger vnd h. Jeronimus Alunße auff  
befell Hans Boßen des Goltzschmides worbenn ann eynem  
ER sein bitte were das men Im mochte eine Golt-  
schmittes butte zubauwen Hinder der Schillingeschen  
dornitz vorgunnen mochte so weit das schranckwerck  
daraußgebuet ist. - Dis wart abgeschlagen. -



l. 533a/

a. 1555

Saunad: - Kystube

- h. Jacob Beuerman erbott sich war ein ER des ortes  
beym Kynstubern die Stadt begraben bewellen vnd befesti-  
gen wolle, <sup>aber</sup> als denn seinenn Garten für der Drenspforte  
gutwillig darzu zuorlassen diß wart befohlen hir zur ge-  
dechnisse In zuprotocollern. -

/Koht, mida raad kindlustada kavatses, oli kõnesoleva sauna  
lähedal, ühtlasi Drenspforte ees/



l. 538a/

a. 1555

Elumaja määramata asukohaga

Heinrich von Wangerssem BM droch gerichtlich auff vnd  
ließ erblich zuschreiben Herman Grothusesn ein Huis zwi-  
schenn Heinrich Beuerman Hoffpforte vnd her Herman van  
Nembdenn huise mith dem außgange belegen nach meldung  
der Kauffzeddell erblich vnd eigen zubesitzen In aller  
freiheit es vemher BM besessen. -

- Hern BM Wangerssem auff sollich H<sub>u</sub>is vnd Hoff ein dusent  
margk R<sub>ig</sub>. alle Jar auff - 60m- zuorrenten .-



l. 539/  
a. 1555

Einnakraavi kaevamine

- Beider gilden olderlude sampt beisitzern vnd mith sich habendem Oldestenn, drögenn nachfolgende punete vnd Artickell ahnn als:

1) Solte menn Im namen Gotts anfangenn Graben zuma-  
chen vnd ein Ider wolte nach möge vnd macht gerne guthwillige hulffe thun. Idoch bej bescheide, das ellerlej Bonhasenn, So allenthalenn hin vnd her denn Amptenn zufürfange In der Stadt vorhanden Im gleichenn auch die Russischen hockers vnd loßdriuer, sampt denn heufftigen Rumenicken, aus der Stadt weg geschaffet -

2) wurde gespöret das es bey dem "eiligenn Geiste  
auch sere vnrichtig zuginge sere bawfellig befunden  
Dackloß stunde darumb vor gut ansegen etzlige Junge lude dar bej vorordenet, so die Sacke belopen kunden -

4) Ersporde men sere grosser gebrech bej denn zigel vnd das der Burgerschaft kein beriff geschege -

8) Bedenn sie das Sunt Jacobs pforte gelichest den anderenn mochte des dages werdenn geoffnet. -

l. 539a/

Rae vastused eespooltoodud punktidele:

1) wolte ein ER etzliche sondere aus Irem mittel vorordenen Imgleichen soltenn sie auch aus Iren gemeinten thun die sich mochte bereden welche massen es mith der Korde zugende für tunemende das



1. 539a/

das schamelen vnd Ermen nicht zu Bere beschattet  
diß liessenn sie sich so mith gefallen

2) - denn Heiligen Geist - wes her Johan Dorstelman  
Itziegenn vorstender auufferlecht gegen Michaelis  
Reckenschafft zuthunde wenn die entpfangen wolte  
men als den wes weitter darbey forthzustzen dienst-  
lich wordacht sein -

4) - /kontrolli tugevdada-/



l. 541/

a. 1555

Tänavad: - Iutsu tänav

/elumajad-in der Quappenstrasse/:

- durch h. Antonius Tylen vnd h. Johann Engelstedenn wart  
munt<sup>h</sup>liche Relation wes dar h. Probst sich des Landes  
vnd Gesindes len<sup>h</sup>/emeße /Lakemeße?/ gengenn dem huise  
in der Quappenstrasse belegen, gegen sie vornehmen lassen  
vnd wordenn her Johann Dorstelman h. Euerdt Wenstede beide  
Burgermeistere sampt obengemelten beiden vorordenet nach  
Falckenna an vnsern g/nedigen/ h/ern/ zureisen vnd aldan  
auch des sachen halbenn anregung thun -



l. 541/

a. 1555

Telliselööv -/Zygelhoff/

h. Heinrich Cornelius wardt seines geldes halben ~~\_\_\_\_\_~~ welches  
~~\_\_\_\_\_~~ Er zu vnderhaltung des Zygelhoffs mel-  
 dung seiner vbergeben Rechenschafft vorlecht Auch des So  
 Er noch von wegen der Vogedie bej sich hette abgesecht  
 Das Im sein außgelechtes wedderumb solte auff baldeste  
 werden entrichtet Darzu soltenn Im noch vonn der Stadt  
 gelde zu vnderhaltung des Zygelhoffs 100 m werden gelebert  
 vnd Er solte aber auch dargegenn zwischenn disser zeit vnd  
 Petrij vnd Paulj bej 50 m das gelt vonn der vogedie wedder  
 erstatten . -



l. 541a/

a. 1555

Raekoja

/majad ja ait raekoja taga, aed - für der Drenspforte/:

h. Heinrich Buck mith befulbordung seiner eheligen huiß-  
 frowen als auch denn h. worthaltenden BM Ingezewget  
 droch gerichtlich auff vnd lies Erblich zuschreiben Beli<sup>E</sup>  
 Anshelmes vonn Lure/n/ huis vnd hoff sampt dem Stein-  
huise vnd außgange Hinder dem Rathuise zwischenn Hans  
 Honneryegers vnd der Ogeschen Huisern belegen sampt einem  
 Garten für der Drenspforte Thomas Polemanne - frej vnd  
 quit erfflig zubesitzen -



l. 541a/

a. 1555

Leivakarnid /Brotschragen/

/majad ja pood leivakarnide vastas/:

- h. heinrich Buck - vorwissede vund vorsecherde - auff  
sein huis vnd hoff gegenn denn Brotschragen vber zwisschen  
Jurgen Rumers Huiße vnd Victor von <sup>m</sup>erenden Bode belegen  
- 500 Rm. -



l. 541a/

a. 1555

Vaekoda

/elumajad vaekoja taga/:

- Jurgen Bornhorst - droch als gefulmechtigeden Anwal-  
denn vnd fulenkommen befehlhaber Adam von der Arcke  
Reinholt Buxtehuidenn frei vnd quit erfflick vnd eigen  
zubesitzenn - auff sein Haus vnd Hoff belegen hinder der  
Wage zwischen h. Johann Dorstelmanns vnd Hans Honner-  
yegers huisern sampt dem vthgange belegen vnd Reinholt  
von wegen Adamas beschwerde die ernnisse -



l. 543a/  
a. 1555

Linnakraavi kaevamine

- Volgenderlauts sol biß Sontag in beiden Kirchen ein Zettel abgeleßenn werdenn:
- ein ER Sampt beidenn - gilden heben - beschlossen wes zum Grabegelde noch der Korde gelde vonn allen vnd Idernn bede dudeschenn vnd vndudeschen, So binnen vnd buten der Stadt wanen durch die sondere vorordente Infurteren vnderscheitlich soll gefurdert - werden - In massen als das In schrifften vorfasset -

l. 544a/

/11. 05. 1555/ - wardt gelesen die zettel der taxe des Kordegeldes So zum Graben gelde vonn demn vorordenten Infurteren vonn Idwederen beide Teutschenn vnd vnteutschenn binnen vnd bussen der Stadt vnderhaltung von wochen zu wochen soll gefurdert - werden -



l. 545a/  
a. 1555

Suure gilditoe tänav

/majad ja ait Suure gilditoe tänavas ja add kivitammi  
juures/:

- Heinrich v.d. <sup>B</sup>Beke- ließ erblich zuschreibenn seinem  
Broder Jeronimus von der Beke Irer zwe sel. Vatters hül-  
se vnd hoff script dem außgange, steinhülse vnd kleinem  
Hülse an der Großengildestabenstrassen orde zwischem  
Gotschalck Schunnenscheins Dideriches von Schrottem vnd  
Hans Busches Huiseren darzu zwej Garten, der ein am  
Steindamme zwisschen dem Valtin Wolterstorpfes vnd Heinric  
der ander zwisschen der Michael Potterschen vnd Tonnies  
Giselmans seligen gartens belegen, alles frej vnd quit

l. 546/ Märemata askohaga majad:

/ Daniel Brakel müls maja Hubbeschele, kus?/



l. 551/

a. 1555

ja tallid

Elumajad/turuplatsi juures, aed teisel pool

Enajõge:

- Kersten Werkebeck /droch/ -- auff h. Tideman Schrcuen  
 sein Inwonlicke Huis zwischenn Jurgem Fiendes vnd itzt-  
 gedachten Wermbeckes Inwonlichenn huiserenn am Marckte  
 sampt denn Stellen vnd außgange dar achter vnd 1 garten  
vber der Bymbecke zwischenn sel. Otte langen vnd der  
 Ogeschen Gartens belegenn alles frej vnd quit vnd eigenn



l. 553/

a. 1555

Elumaja määramata asukohaga, aed teislepool Ema-  
jõe:

- seliger Johann Folckersames Wittwe - droch - Erblich vnd  
eigen - Jurgen Gronewolt (lese praegune mees) - sein In-  
wonlicke Huis vnd hoff mith dem außgange vnd einer bode  
zwischen h. Hermann von Nembden vnd seligen Hermen Witten-  
berges huiseren darzu einem ordtgarden vber der Enbecke  
zwischen Thomas Tegesackes vnd Berndt Rickmans seligen  
Gartens belegen, alles quit vnd frej -

l. 553a/

- Jurgen Gronewolt vorwissede - auff sein Inwonlicke Hui<sup>s</sup>  
vnd hoff zwisschen h. Hermen von Nembden vnd seligen  
Hermen Wittenberges Huiserenn belegenn sel. Johans  
Folckersames - Tochter Anneken - 1000 Rm.;/500 kaalumarka  
höbesepest/ --



l. 554/

a. 1555

Majade renoveerimisel tuleb siitpeale puukatused asendada kivikatustega:

-- Es were auch hirtzuor der Holten dackung halben be-  
/schlossen/ worden das men die gebuwte so mit holte  
gedecket, sie von neuwe renoueret keines fallen in ho-  
te solten weren gebuwet werden, sondern in stehen werc:  
Beschlege doch selbigen beliebung in vile wege zu  
wedder beden des och wandelunge mit ernste forth zu-  
stellen --



l. 554/

a. 1555

Orelimeister Magister Peter Sepp:

/ pidi olema Tattu linnakodanike ja kinnisvaraomanik, sest vastasel juhul ei oleks saanud olla Balcke lese eestkostja/ -



l. 554/

a. 1555

Kahurite valamine

- h. Johan Engelsteden wardt der zweyer stücke Geschütze  
zum abscheide gegeben Er solte die stücke So ferdiget  
das Er sie konte zum Schöte leuere wollte sie ein ER  
nehalten -



l. 554/

a. 1555

ja vallil

Linnakraavi/kaevamisel/esineb korralagedus:

- Dis folgende Ist eines ER-s Bedencken

- die O<sub>1</sub>derlude in namen - der gantzen gemeinten - an ER etzlichen großer vbell vnd misstaltigen feil vnd gebrucke halbenn...

l. 554a/

So zum dele baussen der Stadt an Wassergraben vnd Wellen  
le ogenscheinlich vorhanden vnd den zum theil auch  
sonst ... anderer bereit "